



**Schiessverein  
5272 Gansingen**

## **Feldschiessen 2011**

SV Gansingen mit Rekordteilnahme

Das Feldschiessen 2011, unter der Organisation des Schiessvereins Gansingen, ist bereits wieder Geschichte und es darf auf einen erfreulichen Anlass zurückgeblickt werden. Für den Talverband haben total 324 Schiessende teilgenommen, was eine Mehrbeteiligung von 21 Schützen bedeutet. Der SV Gansingen verzeichnete mit 161 Schützen einen Rekord, gefolgt von der SG Wil mit 143 (-1), und der FSG Etzgen 20 (+4) Teilnehmern.

Das Feldschiessen ist und bleibt ein Anlass für die gesamte Bevölkerung. Dies zeigt sich in der durchmischten Rangliste mit Teilnehmern aus nah und fern, Arbeitsplatzkollegen, Freunden und Familie.

Auch die Altersspanne von 74 Jahren vom ältesten Schützen (Alfred Oeschger, Jahrgang 1926) bis zum Jüngsten (Nico Clerici, Jahrgang 2000) zeigt, dass fast niemand zu jung oder zu alt für das Feldschiessen ist.

Der SG Wil reichte das Vereinsresultat von 63.231 in der 1. Stärkeklasse sogar an die Spitze der Kantonalen Rangliste, gefolgt vom SV Gansingen mit 92.981. Ebenfalls in den vorderen Rängen platzierte sich die FSG Etzgen mit 63.125 Punkten und wurde 12. in der 4. Stärkeklasse auf kantonaler Ebene.

In der Einzelrangliste wurde es in den vordersten Rängen ziemlich eng. 3 Schützen erreichten 69 Punkte und so musste das Alter entscheiden. Adrian Clerici (JG 75) siegte vor Claude Chenaux (JG 76) und Eric Riedener (JG 85). Als beste Dame wurde Kathrin Schaller (SV Gansingen) mit 66 Punkten ausgerufen. Bester U20 Schütze wurde Jungschütze Patrick Schraner (SG Wil) mit sehr guten 63 Punkten.

Das gut besuchte Absenden fand am Sonntagabend in gemütlicher Atmosphäre, unter sommerlich heissen Temperaturen auf dem Areal der Gemeinschaftsschiessanlage Sparblig in Gansingen statt, wo sich auch zahlreiche Gruppenmitglieder der Gemeindeinternen Gruppenwettkämpfe einfanden.

Die Präsidenten Claude Chenaux (SVG) und Christian Kramer (SGW) führten durch das Absenden und durften nach den Ranglisten aller Schützen das Rangverlesen der Dorfgruppen durchführen welches für den einen oder anderen „Schmuntzer“ sorgte.

Bei den 15 Gansinger Gruppen gewann wie schon im 2010 „die Stärksten“ des TSV vor dem Veloclub und der Gruppe „ab under Duschi“ des DWVG (Dusch und Waschverein Gansingen)

Auf das Podest der SG Wil brachten es die Gruppe „Mandacher“ vor den „Füürschüchen“ und den „Speckfressern 2“.

Die Schiessenden Verein Gansingen, Wil und Etzgen bedanken sich bei der Bevölkerung für die Teilnahme am Feldschiessen 2011 und freuen sich bereits schon wieder auf eine grosse Beteiligung im kommenden Jahr.